

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 28.04.2016, 09:55 Uhr



Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Pressemitteilung

Nr. 34 / 2016

28.04.2016

Frühjahrsaufschwung auf dem Arbeitsmarkt

15 595 Frauen und Männer waren im April arbeitslos gemeldet

Arbeitslosenquote bei 3,7 Prozent

8 766 gemeldete offene Arbeitsstellen

Im April ist die Arbeitslosigkeit weiter zurückgegangen. 15 595 Frauen und Männer waren im vergangenen Monat ohne Arbeit; das sind 263 weniger (minus 1,7 Prozent) als im März, aber 646 mehr (plus 4,3 Prozent) als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote lag wie im März bei 3,7 Prozent. *„Die Arbeitslosigkeit ging saisonüblich zurück. Allerdings haben wir mehr Arbeitslose als im Vorjahr, was vor allem an der Zuwanderung liegt“*, kommentiert Wilfried Hüntelmann, Leiter der Göppinger Arbeitsagentur, die aktuelle Entwicklung im Agenturbezirk, der die Landkreise Esslingen und Göppingen umfasst.

Von allen Arbeitslosen im Agenturbezirk gehörten 9 379 dem Rechtskreis Sozialgesetzbuch II (SGB II) an und wurden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jobcenter in den beiden Landkreisen Esslingen und Göppingen betreut. Das waren 20 oder 0,2 Prozent weniger als im Vormonat. Verglichen mit April 2015 waren in den beiden Jobcentern 569 Menschen (plus 6,5 Prozent) mehr arbeitslos gemeldet.

Beim Jobcenter des Landkreises Esslingen mit den Standorten in Esslingen, Kirchheim, Leinfelden-Echterdingen und Nürtingen hat die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat um 1,4 Prozent zugenommen und lag nun bei 6 371 Arbeitslosen. Das waren 8,7 Prozent mehr als im April 2015.



Beim Jobcenter des Landkreises Göppingen mit den Standorten Geislingen und Göppingen waren 3 008 Menschen arbeitslos gemeldet. Das waren 3,4 Prozent weniger als im Vormonat, und 2,0 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit bei den Personengruppen

Im April waren 271 Jugendliche unter 20 Jahren arbeitslos gemeldet; das waren 26 Personen oder 8,8 Prozent weniger als vor einem Monat, und 55 oder 25,5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat.

Bei den jungen Menschen unter 25 Jahren waren es 1 459 Arbeitslose, 36 oder 2,4 Prozent weniger als im Vormonat, aber 241 oder 19,8 Prozent mehr als im April 2015.

Die Zahl der 50-jährigen und älteren Arbeitslosen hat im Vergleich zum März um 117 oder 2,2 Prozent auf 5 293 Personen abgenommen. Das sind 141 Personen oder 2,7 Prozent mehr als im April 2015.

4 337 Menschen waren im April seit mindestens einem Jahr bei der Agentur für Arbeit und den Jobcentern arbeitslos gemeldet und galten damit als langzeitarbeitslos. Das waren 25 Personen (minus 0,6 Prozent) weniger als im Vormonat, und 288 (minus 6,2 Prozent) weniger als im Vorjahresmonat.

Die Zahl der arbeitslosen schwerbehinderten Menschen nahm von März auf April um 24 oder 2,3 Prozent auf 999 Personen ab. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren 60 schwerbehinderte Menschen weniger arbeitslos gemeldet (minus 5,7 Prozent).

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Landkreisen und Geschäftsstellen

Die Arbeitslosenquote, die auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen berechnet wird, lag im April im Bezirk der Agentur für Arbeit bei 3,7 Prozent (Vorjahr: 3,6 Prozent).

Im Landkreis Esslingen betrug sie 3,5 Prozent (Esslingen: 3,8 Prozent; Kirchheim: 3,4 Prozent; Leinfelden-Echterdingen: 3,0 Prozent und Nürtingen: 3,4 Prozent). Im April 2015 betrug sie 3,4 Prozent.

Der Landkreis Göppingen verzeichnete eine Arbeitslosenquote von 4,0 Prozent (Geschäftsstelle in Göppingen: 4,0 Prozent; Geschäftsstelle in Geislingen: 3,8 Prozent). Im Vorjahr betrug sie 4,0 Prozent.

Angebot an Arbeitsstellen

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen hat im Vergleich zum Vormonat zugenommen. Im April waren 8 766 ungeforderte Stellen – also freie Arbeitsplätze, die ohne Einbeziehung geförderter Stellen wie Arbeitsgelegenheiten nach dem Sozialgesetzbuch II angeboten werden – beim gemeinsamen Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit und der Jobcenter zur Besetzung gemeldet. Das waren 377 (plus 4,5 Prozent) mehr als im Vormonat und 243 (plus 2,9 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der neu gemeldeten Arbeitsstellen hat im letzten Monat ebenfalls zugenommen: Insgesamt wurden 2 897 Stellen neu gemeldet. Das waren 233 (plus 8,7 Prozent) mehr als im März, und 23 (plus 0,8 Prozent) mehr als im Vorjahresmonat.

Ausbildungsstellenmarkt

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen 3 985 Bewerber um eine Ausbildungsstelle, 114 weniger als im Vorjahreszeitraum. Das entspricht einem Minus von 2,8 Prozent. Zugleich gab es 5 007 gemeldete Berufsausbildungsstellen, 601 oder 13,6 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Damit kommen rein rechnerisch 1,3 Stellen auf einen Bewerber.

„Selten stand den Jugendlichen, die die Schule abschließen ein so großes und vielfältiges Angebot an Ausbildungsstellen zur Verfügung. Nutzen Sie die hervorragende Situation im Dualen System der Berufsausbildung. Ihre Berufsberatung begleitet Sie und bietet Orientierung, Beratung und konkrete Vermittlung. So gelingt ein erfolgreicher Start ins Berufsleben“, meint Bettina Münz, operative Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit. Die Berufsberatung der Arbeitsagentur unterstützt und berät Jugendliche bei diesem Schritt. Termine für eine Beratung können unter der kostenlosen Hotline 0800 4 5555 00 vereinbart werden.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen
 April 2016

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.676	28.911	28.816	-235	-0,8	507	1,8	2,0	1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.595	15.858	16.042	-263	-1,7	646	4,3	6,2	4,6
53,5% Männer	8.341	8.397	8.603	-56	-0,7	590	7,6	8,0	8,0
46,5% Frauen	7.254	7.461	7.439	-207	-2,8	56	0,8	4,2	0,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.459	1.495	1.508	-36	-2,4	241	19,8	19,8	9,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	271	297	268	-26	-8,8	55	25,5	37,5	13,1
33,9% 50 Jahre und älter	5.293	5.410	5.376	-117	-2,2	141	2,7	5,7	3,8
20,6% dar. 55 Jahre und älter	3.220	3.283	3.247	-63	-1,9	81	2,6	4,4	2,0
27,8% Langzeitarbeitslose	4.337	4.362	4.426	-25	-0,6	-288	-6,2	-3,9	-6,0
6,4% Schwerbehinderte	999	1.023	1.031	-24	-2,3	-60	-5,7	-4,5	-4,6
36,2% Ausländer	5.638	5.614	5.691	24	0,4	738	15,1	15,2	15,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.123	4.048	4.563	75	1,9	-226	-5,2	2,9	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.632	1.571	1.755	61	3,9	-95	-5,5	-0,4	14,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	795	751	858	44	5,9	-49	-5,8	7,6	18,5
seit Jahresbeginn	17.529	13.406	9.358	x	x	1.226	7,5	12,1	16,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.402	4.243	4.553	159	3,7	69	1,6	-1,9	10,7
dar. in Erwerbstätigkeit	1.462	1.402	1.415	60	4,3	-66	-4,3	1,2	8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	759	841	887	-82	-9,8	40	5,6	5,5	24,6
seit Jahresbeginn	16.459	12.057	7.814	x	x	646	4,1	5,0	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,7
dar. Männer	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Frauen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Ausländer	9,1	9,1	9,2	x	x	x	8,3	8,2	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.582	17.873	18.016	-291	-1,6	602	3,5	5,1	4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.592	20.764	20.713	-172	-0,8	933	4,7	5,4	3,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.743	20.933	20.881	-190	-0,9	614	3,1	3,6	2,0
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	4,9	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.447	6.634	6.812	-187	-2,8	167	2,7	1,9	0,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.908	21.924	21.800	-16	-0,1	359	1,7	1,5	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.247	8.258	8.226	-11	-0,1	48	0,6	-0,2	0,3
Bedarfsgemeinschaften	16.592	16.580	16.495	13	0,1	418	2,6	2,3	2,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	2.897	2.664	2.884	233	8,7	23	0,8	-0,2	6,8
Zugang seit Jahresbeginn	10.360	7.463	4.799	x	x	237	2,3	3,0	4,8
Bestand	8.766	8.389	8.538	377	4,5	243	2,9	2,1	3,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen
 April 2016

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.568	11.812	11.869	-244	-2,1	22	0,2	0,4	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.216	6.459	6.620	-243	-3,8	77	1,3	3,8	2,3
54,7% Männer	3.402	3.555	3.681	-153	-4,3	42	1,3	2,6	3,0
45,3% Frauen	2.814	2.904	2.939	-90	-3,1	35	1,3	5,3	1,5
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	727	786	818	-59	-7,5	74	11,3	11,5	4,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	108	105	-28	-25,9	6	8,1	31,7	20,7
41,3% 50 Jahre und älter	2.570	2.662	2.683	-92	-3,5	66	2,6	7,3	5,5
29,6% dar. 55 Jahre und älter	1.841	1.888	1.891	-47	-2,5	28	1,5	5,5	3,4
10,4% Langzeitarbeitslose	646	649	677	-3	-0,5	-108	-14,3	-9,2	-8,9
7,5% Schwerbehinderte	469	475	483	-6	-1,3	-14	-2,9	-2,7	-2,8
24,2% Ausländer	1.505	1.572	1.642	-67	-4,3	111	8,0	10,2	12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.058	2.115	2.346	-57	-2,7	-213	-9,4	0,0	15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.234	1.187	1.287	47	4,0	-96	-7,2	-0,1	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	353	398	485	-45	-11,3	-68	-16,2	3,6	13,1
seit Jahresbeginn	9.316	7.258	5.143	x	x	433	4,9	9,8	14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.208	2.160	2.295	48	2,2	-11	-0,5	-3,0	9,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.042	978	996	64	6,5	6	0,6	0,9	8,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	376	408	-49	-13,0	-5	-1,5	-2,1	19,0
seit Jahresbeginn	8.375	6.167	4.007	x	x	145	1,8	2,6	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.542	6.830	6.992	-288	-4,2	38	0,6	2,7	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.503	7.768	7.833	-265	-3,4	45	0,6	2,0	-0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.647	7.925	7.987	-278	-3,5	-266	-3,4	-2,1	-4,7
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.447	6.634	6.812	-187	-2,8	167	2,7	1,9	0,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2016 und April 2016; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.108	17.099	16.947	9	0,1	485	2,9	3,1	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.379	9.399	9.422	-20	-0,2	569	6,5	7,9	6,2
52,7% Männer	4.939	4.842	4.922	97	2,0	548	12,5	12,3	12,0
47,3% Frauen	4.440	4.557	4.500	-117	-2,6	21	0,5	3,5	0,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	732	709	690	23	3,2	167	29,6	30,6	16,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	191	189	163	2	1,1	49	34,5	41,0	8,7
29,0% 50 Jahre und älter	2.723	2.748	2.693	-25	-0,9	75	2,8	4,1	2,1
14,7% dar. 55 Jahre und älter	1.379	1.395	1.356	-16	-1,1	53	4,0	3,0	0,1
39,4% Langzeitarbeitslose	3.691	3.713	3.749	-22	-0,6	-180	-4,6	-2,9	-5,5
5,7% Schwerbehinderte	530	548	548	-18	-3,3	-46	-8,0	-6,0	-6,2
44,1% Ausländer	4.133	4.042	4.049	91	2,3	627	17,9	17,3	16,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.065	1.933	2.217	132	6,8	-13	-0,6	6,2	23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	398	384	468	14	3,6	1	0,3	-1,5	19,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	442	353	373	89	25,2	19	4,5	12,4	26,4
seit Jahresbeginn	8.213	6.148	4.215	x	x	793	10,7	15,1	19,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.194	2.083	2.258	111	5,3	80	3,8	-0,9	11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	420	424	419	-4	-0,9	-72	-14,6	1,7	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	432	465	479	-33	-7,1	45	11,6	12,6	29,8
seit Jahresbeginn	8.084	5.890	3.807	x	x	501	6,6	7,7	13,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
dar. Männer	2,2	2,1	2,2	x	x	x	2,0	1,9	2,0
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Ausländer	6,7	6,5	6,6	x	x	x	5,9	5,8	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.040	11.043	11.024	-3	-0,0	564	5,4	6,7	6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.090	12.995	12.880	95	0,7	889	7,3	7,5	6,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.097	13.007	12.894	90	0,7	881	7,2	7,4	6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	21.908	21.924	21.800	-16	-0,1	359	1,7	1,5	2,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	8.247	8.258	8.226	-11	-0,1	48	0,6	-0,2	0,3
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	16.592	16.580	16.495	13	0,1	418	2,6	2,3	2,5

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2016 bis April 2016.

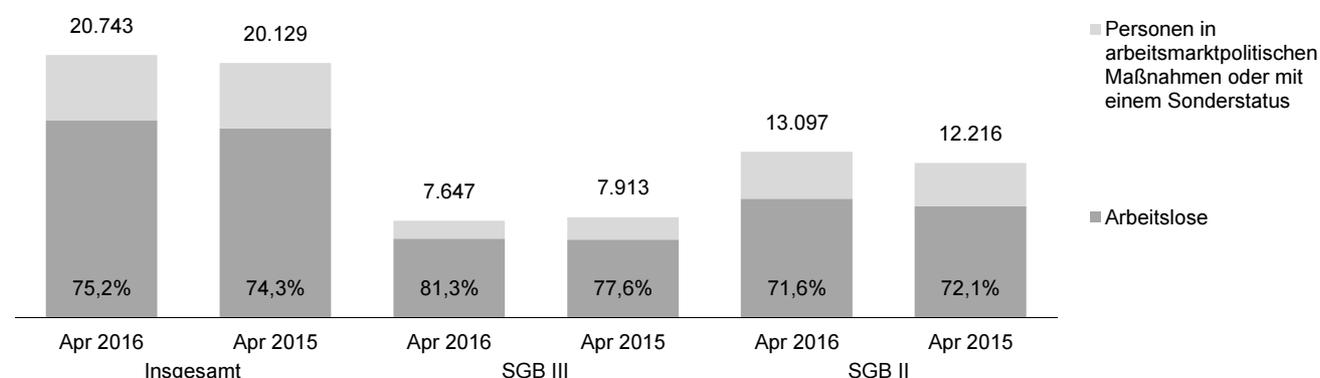
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göppingen

April 2016

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2016	Mrz 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2015		Mrz 2015	
Arbeitslosigkeit	15.595	15.858	-263	-1,7	646	4,3	6,2	4,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.987	2.015	-28	-1,4	-44	-2,2	-2,3	-0,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	822	857	-35	-4,1	-33	-3,9	-5,5	-2,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.165	1.158	7	0,6	-11	-0,9	0,2	0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.582	17.873	-291	-1,6	602	3,5	5,1	4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.010	2.891	119	4,1	331	12,4	6,8	3,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	868	868	-	-	-84	-8,8	-6,8	-6,9
Arbeitsgelegenheiten	343	328	15	4,6	-7	-2,0	-6,6	2,2
Fremdförderung	1.068	1.081	-13	-1,2	401	60,1	82,9	59,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	54	51	3	5,9	-18	-25,0	-29,2	-25,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-	x	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	675	561	114	20,3	39	6,1	-25,4	-20,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.592	20.764	-172	-0,8	933	4,7	5,4	3,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	151	169	-18	-10,7	-319	-67,9	-66,3	-68,1
Gründungszuschuss	144	157	-13	-8,3	-55	-27,6	-21,9	-26,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	12	-5	-41,7	-8	-53,3	-40,0	-30,0
Altersteilzeit	-	-	-	x	-256	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.743	20.933	-190	-0,9	614	3,1	3,6	2,0
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,9	x	x	x	4,8	4,8	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,2	75,8	x	x	x	74,3	73,9	75,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen

April 2016

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2016	Mrz 2016	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.216	6.459	-243	-3,8	77	1,3	3,8	2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	326	371	-45	-12,1	-39	-10,7	-13,3	-18,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	326	371	-45	-12,1	-39	-10,7	-13,3	-18,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.542	6.830	-288	-4,2	38	0,6	2,7	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	961	938	23	2,5	7	0,7	-2,9	-11,3
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	642	648	-6	-0,9	-22	-3,3	-0,5	-5,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	101	101	-	-	31	44,3	110,4	8,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-	x	x	x
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	218	189	29	15,3	-2	-0,9	-29,2	-28,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.503	7.768	-265	-3,4	45	0,6	2,0	-0,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	144	157	-13	-8,3	-311	-68,4	-67,4	-69,6
Gründungszuschuss	144	157	-13	-8,3	-55	-27,6	-21,9	-26,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-256	-100,0	-100,0	-100,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.647	7.925	-278	-3,5	-266	-3,4	-2,1	-4,7
Unterbeschäftigungsquote	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,3	81,5	x	x	x	77,6	76,8	77,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.379	9.399	-20	-0,2	569	6,5	7,9	6,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.661	1.644	17	1,0	-5	-0,3	0,6	5,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	496	486	10	2,1	6	1,2	1,5	17,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.165	1.158	7	0,6	-11	-0,9	0,2	0,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.040	11.043	-3	-0,0	564	5,4	6,7	6,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.050	1.952	98	5,0	325	18,8	12,1	11,6
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	227	219	8	3,7	-61	-21,2	-21,8	-11,4
Arbeitsgelegenheiten	343	328	15	4,6	-7	-2,0	-6,6	2,2
Fremdförderung	967	980	-13	-1,3	370	62,0	80,5	63,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	54	51	3	5,9	-18	-25,0	-29,2	-25,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-	x	-100,0	-100,0
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-	x	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	457	372	85	22,8	41	9,9	-23,3	-15,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.090	12.995	95	0,7	889	7,3	7,5	6,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	12	-5	-41,7	-8	-53,3	-40,0	-30,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	12	-5	-41,7	-8	-53,3	-40,0	-30,0
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.097	13.007	90	0,7	881	7,2	7,4	6,7
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,6	72,3	x	x	x	72,1	72,0	73,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

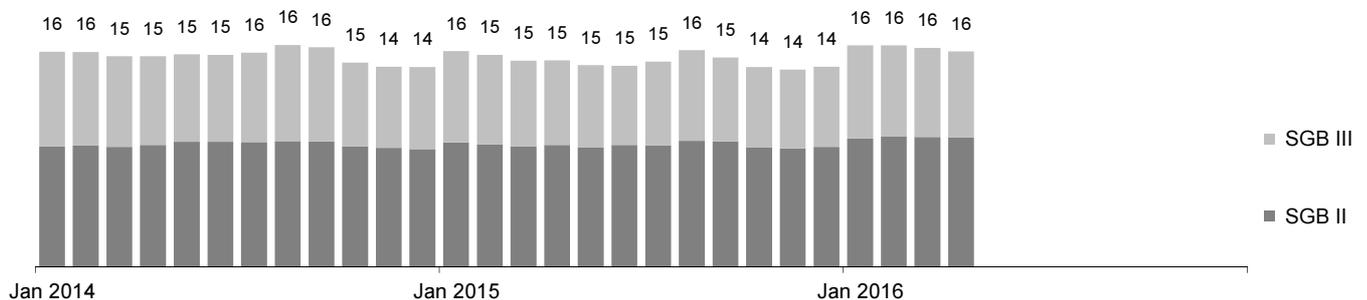
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 263 auf 15.595 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 646 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.216, das sind 243 weniger als im Vormonat und 77 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.379 Arbeitslose, das ist ein Minus von 20 gegenüber März; im Vergleich zum April 2015 waren es 569 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2016	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2016	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	15.595	-263	-1,7	646	4,3	3,7	3,7	3,6
Männer	8.341	-56	-0,7	590	7,6	3,7	3,7	3,5
Frauen	7.254	-207	-2,8	56	0,8	3,7	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	1.459	-36	-2,4	241	19,8	3,1	3,2	2,7
15 bis unter 20 Jahre	271	-26	-8,8	55	25,5	1,8	2,0	1,6
50 Jahre und älter	5.293	-117	-2,2	141	2,7	4,0	4,1	4,1
55 Jahre und älter	3.220	-63	-1,9	81	2,6	4,4	4,5	4,5
Deutsche	9.942	-283	-2,8	-90	-0,9	2,7	2,8	2,8
Ausländer	5.638	24	0,4	738	15,1	9,1	9,1	8,3
Rechtskreis SGB III	6.216	-243	-3,8	77	1,3	1,5	1,5	1,5
Männer	3.402	-153	-4,3	42	1,3	1,5	1,6	1,5
Frauen	2.814	-90	-3,1	35	1,3	1,4	1,5	1,4
15 bis unter 25 Jahre	727	-59	-7,5	74	11,3	1,5	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	80	-28	-25,9	6	8,1	0,5	0,7	0,5
50 Jahre und älter	2.570	-92	-3,5	66	2,6	1,9	2,0	2,0
55 Jahre und älter	1.841	-47	-2,5	28	1,5	2,5	2,6	2,6
Deutsche	4.711	-172	-3,5	-31	-0,7	1,3	1,3	1,3
Ausländer	1.505	-67	-4,3	111	8,0	2,4	2,5	2,4
Rechtskreis SGB II	9.379	-20	-0,2	569	6,5	2,2	2,2	2,1
Männer	4.939	97	2,0	548	12,5	2,2	2,1	2,0
Frauen	4.440	-117	-2,6	21	0,5	2,2	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	732	23	3,2	167	29,6	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	191	2	1,1	49	34,5	1,3	1,3	1,0
50 Jahre und älter	2.723	-25	-0,9	75	2,8	2,1	2,1	2,1
55 Jahre und älter	1.379	-16	-1,1	53	4,0	1,9	1,9	1,9
Deutsche	5.231	-111	-2,1	-59	-1,1	1,4	1,5	1,5
Ausländer	4.133	91	2,3	627	17,9	6,7	6,5	5,9

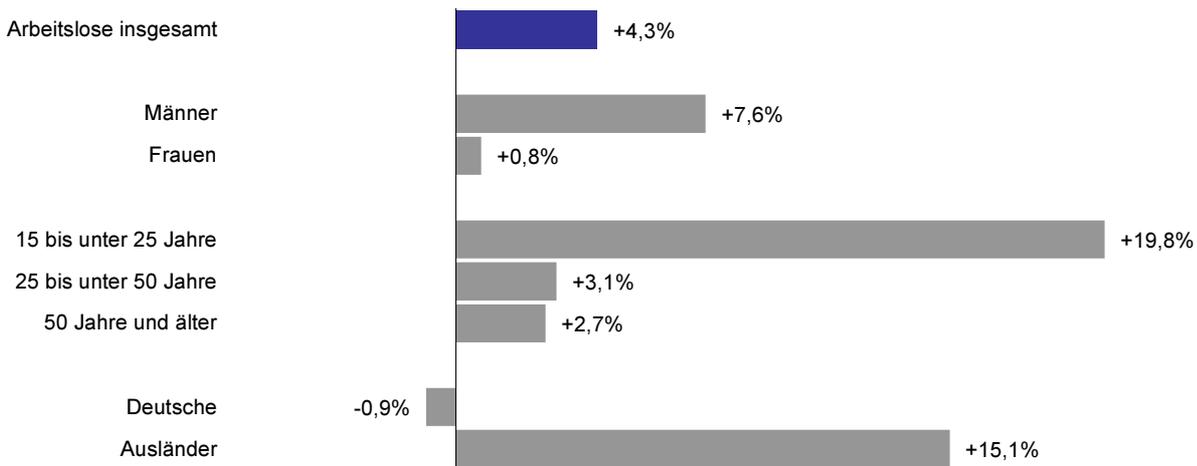
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

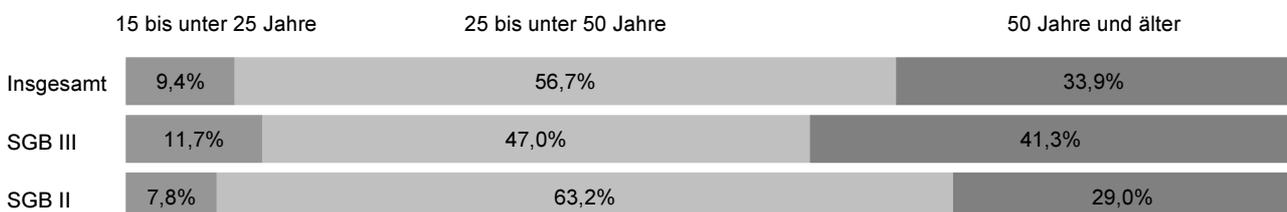
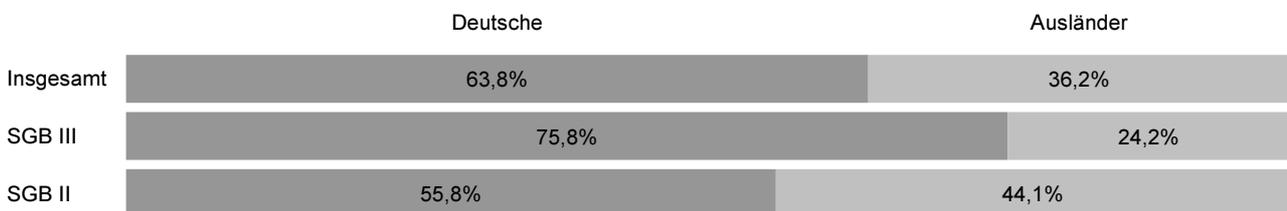
Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -1% bei Deutschen bis +20% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



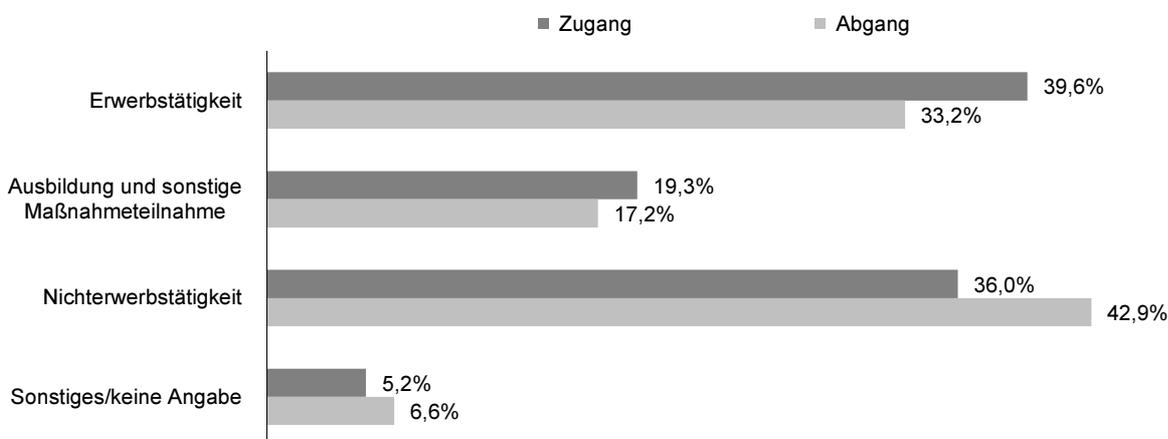
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göppingen

April 2016

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 4.123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 226 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.402 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 69 mehr als im April 2015. Seit Jahresbeginn gab es 17.529 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.226 Meldungen. Dem gegenüber stehen 16.459 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 646 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.632 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 95 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.462 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 66 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.123	75	1,9	-226	-5,2	17.529	1.226	7,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.632	61	3,9	-95	-5,5	7.445	509	7,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.560	57	3,8	-74	-4,5	7.145	576	8,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	29	1	3,6	-8	-21,6	117	-22	-15,8
Selbständigkeit	35	2	6,1	-17	-32,7	157	-46	-22,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	795	44	5,9	-49	-5,8	3.068	208	7,3
Nichterwerbstätigkeit	1.483	-76	-4,9	-184	-11,0	6.305	154	2,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	961	-122	-11,3	-283	-22,7	4.248	-199	-4,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	501	40	8,7	86	20,7	1.962	321	19,6
Sonstiges/keine Angabe	213	46	27,5	102	91,9	711	355	99,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.402	159	3,7	69	1,6	16.459	646	4,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.462	60	4,3	-66	-4,3	5.318	74	1,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.356	60	4,6	-39	-2,8	4.917	114	2,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	53	8	17,8	-5	-8,6	171	-13	-7,1
Selbständigkeit	46	-12	-20,7	-24	-34,3	212	-30	-12,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	759	-82	-9,8	40	5,6	2.941	269	10,1
Nichterwerbstätigkeit	1.889	130	7,4	17	0,9	7.186	41	0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.252	17	1,4	-27	-2,1	4.807	-87	-1,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	519	69	15,3	56	12,1	1.972	178	9,9
Sonstiges/keine Angabe	292	51	21,2	78	36,4	1.014	262	34,8

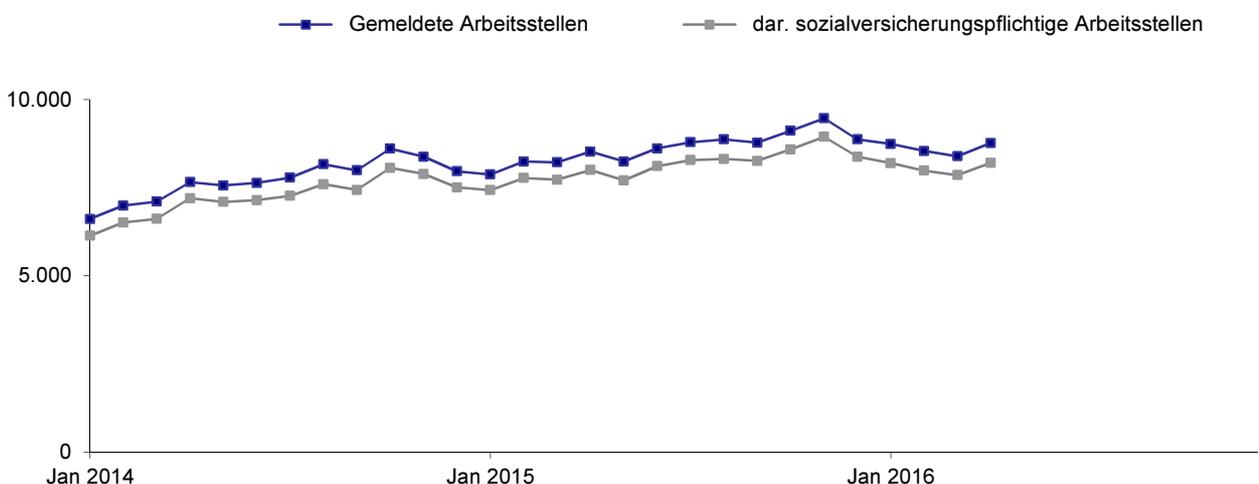
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen waren im April 8.766 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 377. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 243 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 2.897 neue Arbeitsstellen, das waren 23 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 10.360 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 237 oder 2%. Im April wurden 2.515 Arbeitsstellen abgemeldet, 54 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 10.391 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 794 oder 8%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Apr 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	2.897	233	8,7	23	0,8	10.360	237	2,3
dar. sofort zu besetzen	2.395	316	15,2	86	3,7	7.974	215	2,8
sozialversicherungspflichtig	2.761	192	7,5	43	1,6	9.826	245	2,6
dar. sofort zu besetzen	2.289	294	14,7	70	3,2	7.542	196	2,7
Bestand	8.766	377	4,5	243	2,9	8.608	394	4,8
dar. sofort zu besetzen	8.372	360	4,5	318	3,9	8.211	451	5,8
sozialversicherungspflichtig	8.203	347	4,4	205	2,6	8.059	328	4,2
dar. sofort zu besetzen	7.852	343	4,6	256	3,4	7.696	387	5,3
Abgang	2.515	-307	-10,9	-54	-2,1	10.391	794	8,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	2.418	-287	-10,6	-30	-1,2	9.936	807	8,8

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

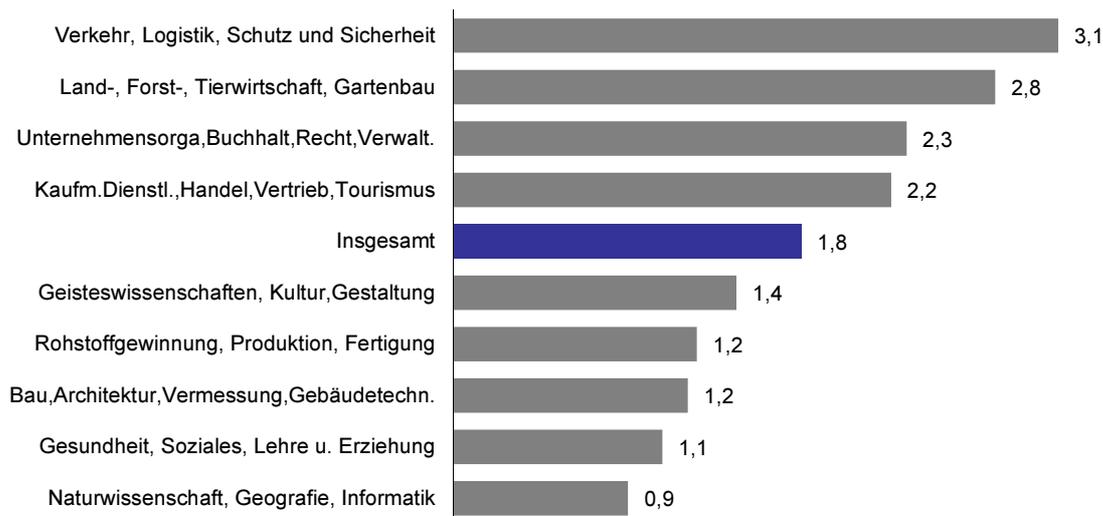
2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2016 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2016	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.595	100	-263	-1,7	646	4,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	219	1,4	-24	-9,9	28	14,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.133	26,5	-35	-0,8	340	9,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	757	4,9	-60	-7,3	48	6,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	317	2,0	-5	-1,6	47	17,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4.204	27,0	19	0,5	272	6,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	2.437	15,6	-53	-2,1	16	0,7
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.735	11,1	-77	-4,2	-87	-4,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.094	7,0	-	-	65	6,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	239	1,5	8	3,5	15	6,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	460	2,9	-36	-7,3	-98	-17,6
Gemeldete Arbeitsstellen	8.766	100	377	4,5	243	2,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	79	0,9	5	6,8	-	-
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	3.318	37,9	64	2,0	-207	-5,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	631	7,2	38	6,4	93	17,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	355	4,0	6	1,7	91	34,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.358	15,5	119	9,6	26	2,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.088	12,4	-11	-1,0	121	12,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	748	8,5	176	30,8	107	16,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.024	11,7	-34	-3,2	-53	-4,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	165	1,9	14	9,3	65	65,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

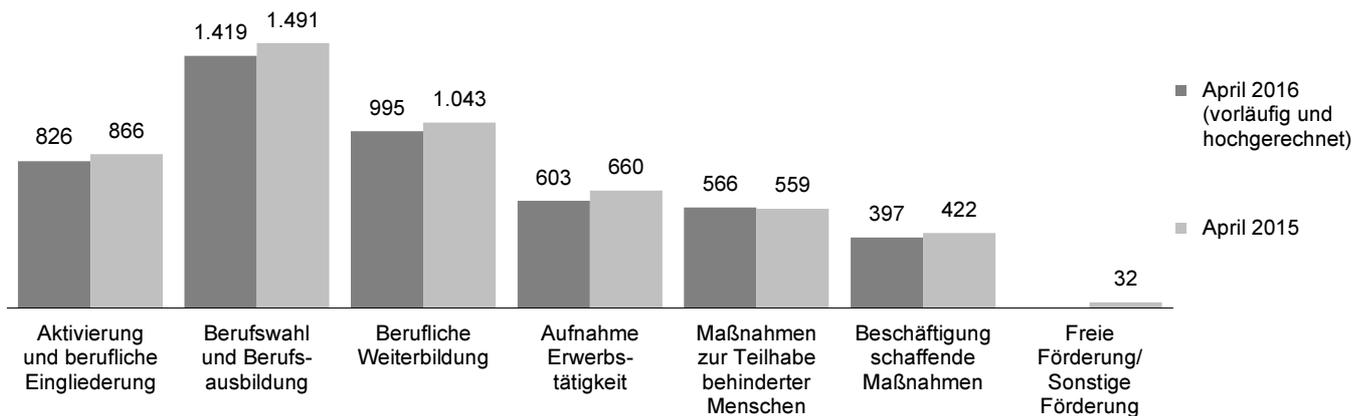
1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	948	53	5,9	-7	-0,7	3.650	23	0,6
Berufswahl und Berufsausbildung	36	-100	-73,5	-78	-68,4	303	-78	-20,5
Berufliche Weiterbildung	152	-48	-24,0	-73	-32,4	619	-94	-13,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	124	23	22,8	-7	-5,3	429	22	5,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	22	3	15,8	-7	-24,1	94	9	10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	73	27	58,7	1	1,4	346	-5	-1,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	-5	-83,3	-7	-87,5	8	-35	-81,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	826	-36	-4,2	-40	-4,6	794	-35	-4,3
Berufswahl und Berufsausbildung	1.419	-73	-4,9	-72	-4,8	1.436	-10	-0,7
Berufliche Weiterbildung	995	3	0,3	-48	-4,6	957	-37	-3,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	603	-17	-2,7	-57	-8,6	618	-27	-4,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	566	-1	-0,2	7	1,3	567	3	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	397	18	4,7	-25	-5,9	385	-28	-6,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	-5	-83,3	-31	-96,9	6	-22	-79,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	502	28	5,9	-59	-10,5	1.841	28	1,5
Berufswahl und Berufsausbildung	124	60	93,8	29	30,5	302	23	8,2
Berufliche Weiterbildung	153	25	19,5	-65	-29,8	610	-48	-7,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	107	12	12,6	-8	-7,0	443	36	8,8
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	23	-	-	5	27,8	94	3	3,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	55	9	19,6	-21	-27,6	348	-11	-3,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-2	-25,0	3	100,0	20	-24	-54,5

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

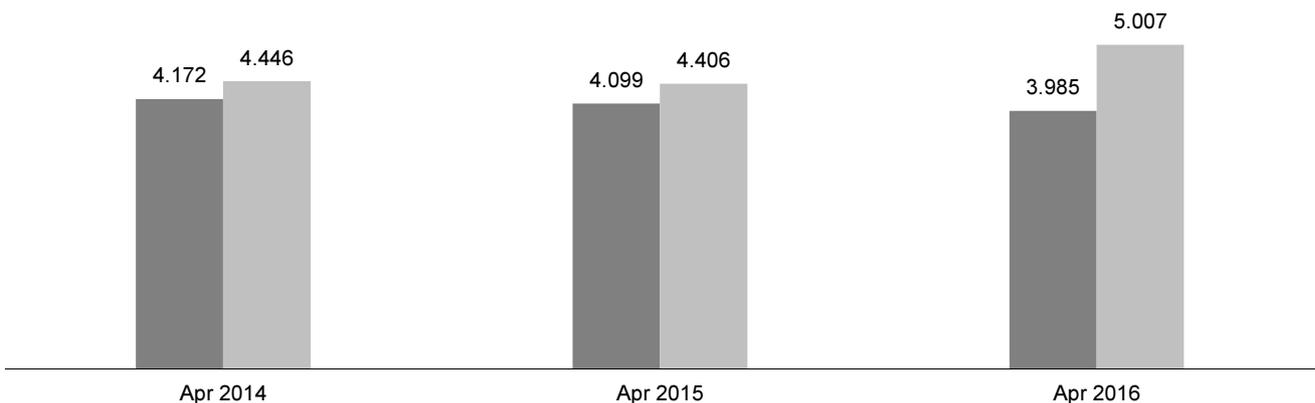
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen 3.985 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 2,8% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 5.007 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 13,6%. Ende April waren 2.146 Bewerber noch unversorgt und 2.896 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+1,1%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+24,0%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾

■ Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen ■ Gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2015/2016	Veränderung gegenüber Vorjahr		2014/2015	2013/2014
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.985	-114	-2,8	4.099	4.172
versorgte Bewerber	1.839	-138	-7,0	1.977	1.963
einmündende Bewerber	970	-95	-8,9	1.065	1.066
andere ehemalige Bewerber	610	18	3,0	592	588
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	259	-61	-19,1	320	309
unversorgte Bewerber	2.146	24	1,1	2.122	2.209
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.007	601	13,6	4.406	4.446
betriebliche Ausbildungsstellen	4.983	640	14,7	4.343	4.413
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	24	-39	-61,9	63	33
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	2.896	561	24,0	2.335	2.264
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,07	1,07
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,35	x	x	1,10	1,02

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göppingen

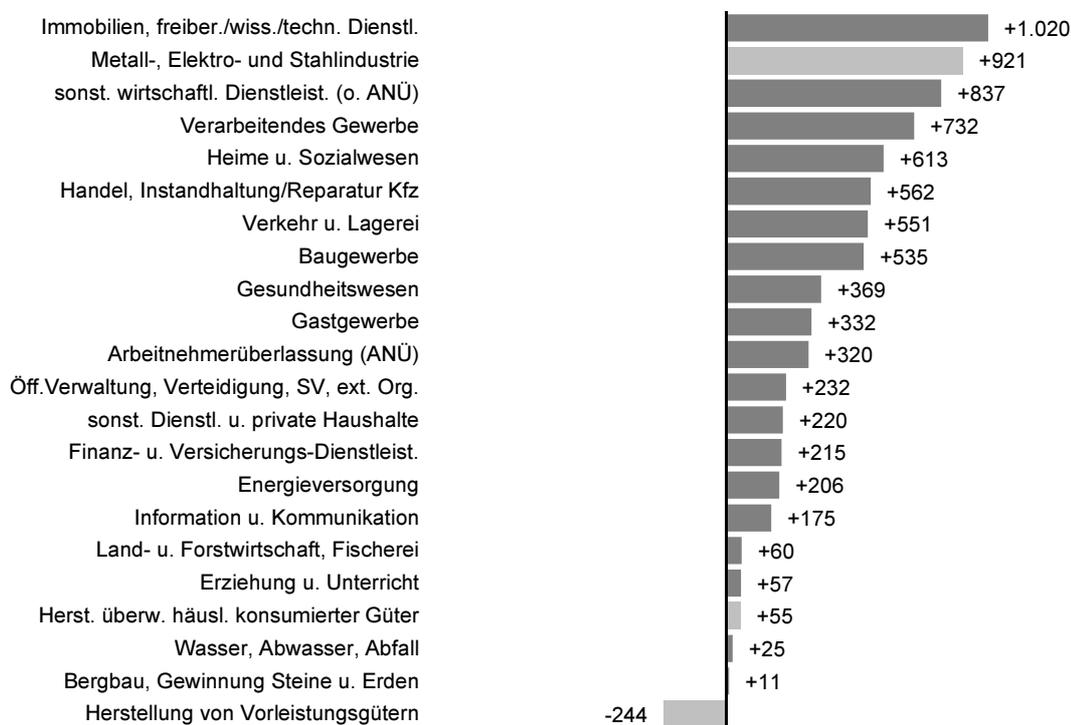
September 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2015, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen auf 290.310. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 7.071 oder 2,5%, nach +6.566 oder +2,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+1.020 oder +5,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-244 oder -2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2015



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

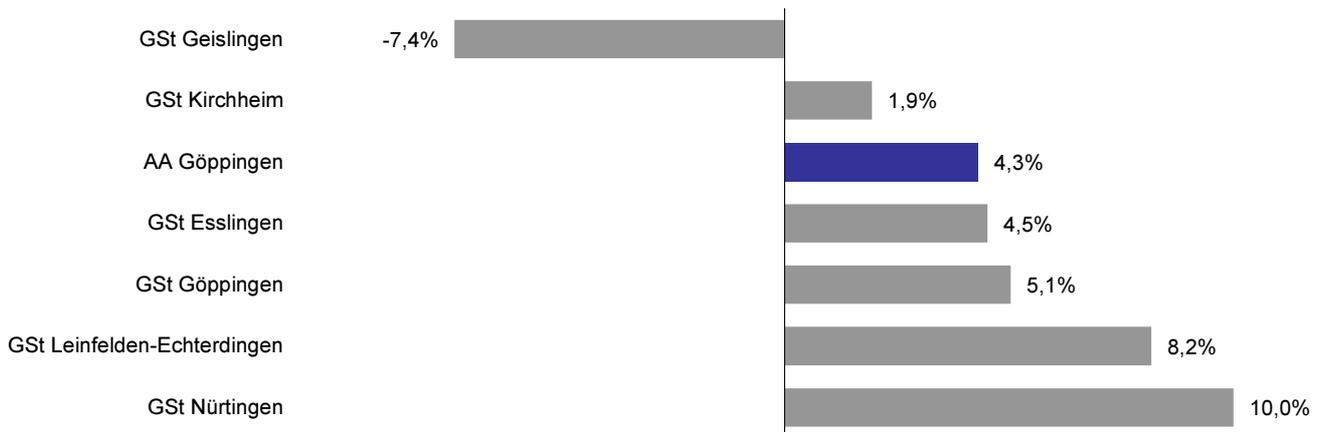
Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2015 / Sep 2014	
	Sep 2015	Jun 2015	Mrz 2015	Dez 2014	Sep 2014	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	290.310	285.426	282.962	282.345	283.239	7.071	2,5
57,3% Männer	166.432	163.558	161.885	161.595	162.589	3.843	2,4
42,7% Frauen	123.878	121.868	121.077	120.750	120.650	3.228	2,7
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	33.559	31.261	31.583	32.611	33.509	50	0,1
56,7% 25 bis unter 50 Jahre	164.578	163.179	161.931	161.362	162.196	2.382	1,5
30,9% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	89.803	88.676	87.288	86.297	85.548	4.255	5,0
76,8% Vollzeit ¹⁾	222.987	218.778	217.228	217.646	218.918	4.069	1,9
23,2% Teilzeit ¹⁾	67.309	66.624	65.706	64.634	63.846	3.463	5,4
83,5% Deutsche	242.436	239.009	237.821	238.171	238.873	3.563	1,5
16,4% Ausländer	47.730	46.276	45.004	44.038	44.226	3.504	7,9

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göppingen
April 2016

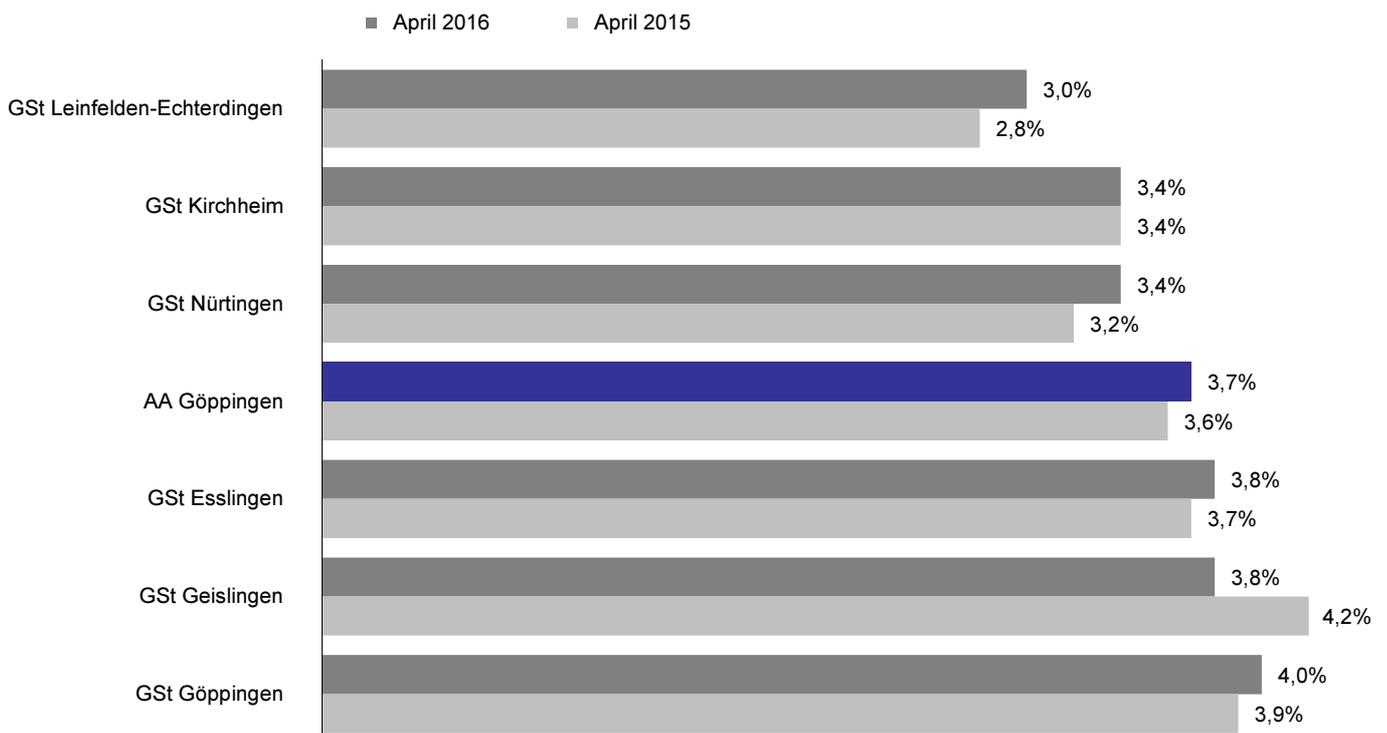
Im Agenturbezirk Göppingen stellt sich der Arbeitsmarkt im April recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Geislingen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Nürtingen mit einer Zunahme von 10%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Göppingen. Die Spanne reichte im April von 3,0% in Leinfelden-Echterdingen bis 4,0% in Göppingen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 111 auf 4.222 Personen verringert. Das waren 203 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 1.200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.334 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.119 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 444 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.670 Abmeldungen von Arbeitslosen (+107). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 281 Stellen auf 2.465 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 39 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 973 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.054 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 344.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.494	7.570	7.532	-76	-1,0	140	1,9	2,5	1,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.222	4.333	4.332	-111	-2,6	203	5,1	6,8	5,4	
51,9% Männer	2.191	2.233	2.276	-42	-1,9	112	5,4	5,0	5,4	
48,1% Frauen	2.031	2.100	2.056	-69	-3,3	91	4,7	8,9	5,4	
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	420	462	431	-42	-9,1	24	6,1	14,1	2,9	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	105	85	-25	-23,8	14	21,2	59,1	18,1	
34,5% 50 Jahre und älter	1.457	1.454	1.450	3	0,2	77	5,6	5,4	4,5	
21,2% dar. 55 Jahre und älter	897	890	889	7	0,8	-	-	-1,1	-1,8	
23,1% Langzeitarbeitslose	976	1.002	1.007	-26	-2,6	-99	-9,2	-6,8	-8,5	
7,7% Schwerbehinderte	326	322	326	4	1,2	-13	-3,8	-9,0	-6,1	
31,8% Ausländer	1.342	1.397	1.374	-55	-3,9	101	8,1	11,4	10,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.200	1.184	1.351	16	1,4	-45	-3,6	4,0	26,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	456	434	496	22	5,1	1	0,2	2,1	20,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	214	217	231	-3	-1,4	-8	-3,6	18,6	20,3	
15 bis unter 25 Jahre	189	217	224	-28	-12,9	2	1,1	8,5	16,1	
55 Jahre und älter	179	140	155	39	27,9	-12	-6,3	-5,4	12,3	
seit Jahresbeginn	5.119	3.919	2.735	x	x	444	9,5	14,3	19,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.334	1.199	1.280	135	11,3	51	4,0	0,2	5,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	408	380	354	28	7,4	-15	-3,5	5,0	2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	205	250	20	9,8	27	13,6	3,5	14,2	
15 bis unter 25 Jahre	229	188	159	41	21,8	41	21,8	-10,0	16,1	
55 Jahre und älter	180	150	176	30	20,0	-25	-12,2	-6,8	-11,6	
seit Jahresbeginn	4.670	3.336	2.137	x	x	107	2,3	1,7	2,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,0	
Männer	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,9	
Frauen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	4,1	4,0	4,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,9	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,8	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,9	5,0	5,0	
Ausländer	9,8	10,2	10,1	x	x	x	9,5	9,6	9,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,5	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	973	725	811	248	34,2	16	1,7	13,6	22,9	
Zugang seit Jahresbeginn	3.054	2.081	1.356	x	x	344	12,7	18,7	21,6	
Bestand	2.465	2.184	2.174	281	12,9	39	1,6	4,0	9,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 43 auf 1.854 Personen verringert. Das waren 88 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 583 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 584 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 2.576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 241 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.120 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+39).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.061	3.117	3.178	-56	-1,8	-37	-1,2	-2,0	-1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.854	1.897	1.942	-43	-2,3	88	5,0	5,2	5,7	
54,0% Männer	1.002	1.023	1.051	-21	-2,1	11	1,1	-2,1	-1,7	
46,0% Frauen	852	874	891	-22	-2,5	77	9,9	15,3	15,9	
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	233	259	252	-26	-10,0	-10	-4,1	-3,0	-6,0	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	36	35	-7	-19,4	-2	-6,5	2,9	-2,8	
41,6% 50 Jahre und älter	771	760	775	11	1,4	67	9,5	9,7	9,2	
29,6% dar. 55 Jahre und älter	548	533	540	15	2,8	18	3,4	1,9	1,7	
11,6% Langzeitarbeitslose	215	223	235	-8	-3,6	-30	-12,2	-10,1	-6,4	
9,0% Schwerbehinderte	167	161	160	6	3,7	11	7,1	3,9	-	
21,5% Ausländer	398	410	427	-12	-2,9	-5	-1,2	0,2	7,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	583	589	655	-6	-1,0	-3	-0,5	4,4	16,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	339	319	351	20	6,3	9	2,7	4,9	13,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	113	135	-19	-16,8	-9	-8,7	7,6	8,9	
15 bis unter 25 Jahre	97	133	139	-36	-27,1	-7	-6,7	1,5	3,0	
55 Jahre und älter	108	72	85	36	50,0	10	10,2	9,1	14,9	
seit Jahresbeginn	2.576	1.993	1.404	x	x	241	10,3	14,0	18,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	584	568	553	16	2,8	12	2,1	2,5	8,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	281	269	244	12	4,5	21	8,1	5,5	11,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	80	80	-5	-6,3	5	7,1	9,6	-7,0	
15 bis unter 25 Jahre	112	111	94	1	0,9	-11	-8,9	-7,5	23,7	
55 Jahre und älter	89	78	89	11	14,1	-3	-3,3	4,0	4,7	
seit Jahresbeginn	2.120	1.536	968	x	x	39	1,9	1,8	1,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,9	
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,3	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,9	x	x	x	0,9	1,0	1,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
Ausländer	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Göppingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 68 auf 2.368 Personen verringert. Das waren 115 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 617 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 750 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.543 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 203 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.550 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+68).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.433	4.453	4.354	-20	-0,4	177	4,2	5,9	4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.368	2.436	2.390	-68	-2,8	115	5,1	8,1	5,1
50,2% Männer	1.189	1.210	1.225	-21	-1,7	101	9,3	11,8	12,3
49,8% Frauen	1.179	1.226	1.165	-47	-3,8	14	1,2	4,7	-1,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	187	203	179	-16	-7,9	34	22,2	47,1	18,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	69	50	-18	-26,1	16	45,7	122,6	38,9
29,0% 50 Jahre und älter	686	694	675	-8	-1,2	10	1,5	1,0	-0,4
14,7% dar. 55 Jahre und älter	349	357	349	-8	-2,2	-18	-4,9	-5,3	-6,7
32,1% Langzeitarbeitslose	761	779	772	-18	-2,3	-69	-8,3	-5,8	-9,1
6,7% Schwerbehinderte	159	161	166	-2	-1,2	-24	-13,1	-19,1	-11,2
39,9% Ausländer	944	987	947	-43	-4,4	106	12,6	16,8	12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	617	595	696	22	3,7	-42	-6,4	3,7	38,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	115	145	2	1,7	-8	-6,4	-5,0	42,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	104	96	16	15,4	1	0,8	33,3	41,2
15 bis unter 25 Jahre	92	84	85	8	9,5	9	10,8	21,7	46,6
55 Jahre und älter	71	68	70	3	4,4	-22	-23,7	-17,1	9,4
seit Jahresbeginn	2.543	1.926	1.331	x	x	203	8,7	14,6	20,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	750	631	727	119	18,9	39	5,5	-1,9	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	127	111	110	16	14,4	-36	-22,1	3,7	-13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	125	170	25	20,0	22	17,2	-	27,8
15 bis unter 25 Jahre	117	77	65	40	51,9	52	80,0	-13,5	6,6
55 Jahre und älter	91	72	87	19	26,4	-22	-19,5	-16,3	-23,7
seit Jahresbeginn	2.550	1.800	1.169	x	x	68	2,7	1,6	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,8	1,3	x	x	x	1,0	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,8	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	6,9	7,2	6,9	x	x	x	6,4	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 87 auf 4.775 Personen verringert. Das waren 207 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%. Dabei meldeten sich 1.086 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 100 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.183 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.737 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 347 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.460 Abmeldungen von Arbeitslosen (+340). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 58 Stellen auf 2.155 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 109 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 624 neue Arbeitsstellen, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.403 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 93.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.949	9.090	9.069	-141	-1,6	134	1,5	2,7	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.775	4.862	4.864	-87	-1,8	207	4,5	8,2	4,8
55,3% Männer	2.641	2.615	2.639	26	1,0	258	10,8	10,6	10,0
44,7% Frauen	2.134	2.247	2.225	-113	-5,0	-51	-2,3	5,5	-0,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	428	414	412	14	3,4	117	37,6	23,6	13,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	78	75	10	12,8	21	31,3	14,7	8,7
33,7% 50 Jahre und älter	1.609	1.628	1.577	-19	-1,2	163	11,3	14,3	9,6
20,1% dar. 55 Jahre und älter	962	970	928	-8	-0,8	136	16,5	16,4	11,4
33,5% Langzeitarbeitslose	1.602	1.597	1.617	5	0,3	-3	-0,2	1,4	-1,1
5,8% Schwerbehinderte	276	296	287	-20	-6,8	-37	-11,8	0,7	-1,7
41,9% Ausländer	2.000	1.971	1.960	29	1,5	318	18,9	19,0	15,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.086	1.127	1.206	-41	-3,6	-100	-8,4	10,1	16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	474	426	461	48	11,3	-21	-4,2	-3,2	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	245	246	-40	-16,3	-23	-10,1	37,6	26,8
15 bis unter 25 Jahre	202	205	200	-3	-1,5	17	9,2	30,6	-2,0
55 Jahre und älter	132	147	134	-15	-10,2	-3	-2,2	-2,6	19,6
seit Jahresbeginn	4.737	3.651	2.524	x	x	347	7,9	14,0	15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.183	1.130	1.220	53	4,7	74	6,7	-1,7	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	412	383	414	29	7,6	-8	-1,9	-1,5	19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	260	248	-43	-16,5	29	15,4	25,6	41,7
15 bis unter 25 Jahre	188	196	180	-8	-4,1	-10	-5,1	12,0	2,3
55 Jahre und älter	151	116	155	35	30,2	7	4,9	-28,0	8,4
seit Jahresbeginn	4.460	3.277	2.147	x	x	340	8,3	8,8	15,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Männer	4,0	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Frauen	3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,7	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,3
Ausländer	9,6	9,5	9,4	x	x	x	8,5	8,4	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	624	614	754	10	1,6	-34	-5,2	-11,7	6,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.403	1.779	1.165	x	x	-93	-3,7	-3,2	1,9
Bestand	2.155	2.097	2.073	58	2,8	109	5,3	3,0	-6,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 91 auf 1.552 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 532 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 95 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 618 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 2.489 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.314 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+73).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.138	3.201	3.245	-63	-2,0	92	3,0	2,8	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.552	1.643	1.667	-91	-5,5	-15	-1,0	4,1	2,2
57,3% Männer	889	921	944	-32	-3,5	43	5,1	7,1	9,6
42,7% Frauen	663	722	723	-59	-8,2	-58	-8,0	0,6	-6,1
12,6% 15 bis unter 25 Jahre	195	197	201	-2	-1,0	61	45,5	20,9	11,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	29	23	-2	-6,9	9	50,0	26,1	4,5
39,5% 50 Jahre und älter	613	635	618	-22	-3,5	52	9,3	12,4	8,8
28,6% dar. 55 Jahre und älter	444	448	431	-4	-0,9	45	11,3	12,8	8,8
8,6% Langzeitarbeitslose	134	122	128	12	9,8	-9	-6,3	-11,6	-7,2
7,5% Schwerbehinderte	117	119	115	-2	-1,7	-18	-13,3	-7,0	-4,2
29,5% Ausländer	458	494	502	-36	-7,3	48	11,7	19,9	17,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	581	600	-49	-8,4	-95	-15,2	1,9	10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	336	310	326	26	8,4	-41	-10,9	-7,2	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	125	124	-36	-28,8	-17	-16,0	26,3	22,8
15 bis unter 25 Jahre	92	114	107	-22	-19,3	-7	-7,1	4,6	-0,9
55 Jahre und älter	76	89	80	-13	-14,6	-13	-14,6	-5,3	12,7
seit Jahresbeginn	2.489	1.957	1.376	x	x	36	1,5	7,2	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	618	586	628	32	5,5	6	1,0	0,2	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	288	264	284	24	9,1	-2	-0,7	7,8	15,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	118	120	-7	-5,9	25	29,1	10,3	33,3
15 bis unter 25 Jahre	93	105	101	-12	-11,4	-19	-17,0	-10,3	-1,0
55 Jahre und älter	88	73	96	15	20,5	2	2,3	-16,1	10,3
seit Jahresbeginn	2.314	1.696	1.110	x	x	73	3,3	4,1	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Frauen	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,1	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Ausländer	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Esslingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 4 auf 3.223 Personen gestiegen. Das waren 222 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 554 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 565 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 68 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.248 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 311 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.146 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+267).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.811	5.889	5.824	-78	-1,3	42	0,7	2,6	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.223	3.219	3.197	4	0,1	222	7,4	10,4	6,2
54,4% Männer	1.752	1.694	1.695	58	3,4	215	14,0	12,6	10,1
45,6% Frauen	1.471	1.525	1.502	-54	-3,5	7	0,5	8,0	2,2
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	233	217	211	16	7,4	56	31,6	26,2	14,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	49	52	12	24,5	12	24,5	8,9	10,6
30,9% 50 Jahre und älter	996	993	959	3	0,3	111	12,5	15,6	10,1
16,1% dar. 55 Jahre und älter	518	522	497	-4	-0,8	91	21,3	19,7	13,7
45,5% Langzeitarbeitslose	1.468	1.475	1.489	-7	-0,5	6	0,4	2,6	-0,5
4,9% Schwerbehinderte	159	177	172	-18	-10,2	-19	-10,7	6,6	-
47,8% Ausländer	1.542	1.477	1.458	65	4,4	270	21,2	18,7	15,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	554	546	606	8	1,5	-5	-0,9	20,3	21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	116	135	22	19,0	20	16,9	9,4	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	120	122	-4	-3,3	-6	-4,9	51,9	31,2
15 bis unter 25 Jahre	110	91	93	19	20,9	24	27,9	89,6	-3,1
55 Jahre und älter	56	58	54	-2	-3,4	10	21,7	1,8	31,7
seit Jahresbeginn	2.248	1.694	1.148	x	x	311	16,1	22,9	24,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	565	544	592	21	3,9	68	13,7	-3,5	19,6
dar. in Erwerbstätigkeit	124	119	130	5	4,2	-6	-4,6	-17,4	27,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	142	128	-36	-25,4	4	3,9	42,0	50,6
15 bis unter 25 Jahre	95	91	79	4	4,4	9	10,5	56,9	6,8
55 Jahre und älter	63	43	59	20	46,5	5	8,6	-41,9	5,4
seit Jahresbeginn	2.146	1.581	1.037	x	x	267	14,2	14,4	26,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Ausländer	7,4	7,1	7,0	x	x	x	6,4	6,3	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen
April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 45 auf 1.215 Personen verringert. Das waren 97 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 361 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 402 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-32). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.519 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-4); dem gegenüber stehen 1.509 Abmeldungen von Arbeitslosen (+5). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 25 Stellen auf 640 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 143 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 220 neue Arbeitsstellen, 38 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 838 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 111.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.288	2.306	2.305	-18	-0,8	8	0,4	0,8	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.215	1.260	1.311	-45	-3,6	-97	-7,4	-5,4	-5,1
51,7% Männer	628	669	710	-41	-6,1	-71	-10,2	-6,0	-4,2
48,3% Frauen	587	591	601	-4	-0,7	-26	-4,2	-4,7	-6,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	137	144	154	-7	-4,9	-	-	30,9	-1,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	21	21	-3	-14,3	3	20,0	61,5	-4,5
32,2% 50 Jahre und älter	391	410	429	-19	-4,6	-79	-16,8	-12,2	-8,5
19,7% dar. 55 Jahre und älter	239	252	259	-13	-5,2	-54	-18,4	-12,8	-14,5
23,2% Langzeitarbeitslose	282	302	317	-20	-6,6	-106	-27,3	-17,9	-14,3
5,3% Schwerbehinderte	64	67	74	-3	-4,5	-14	-17,9	-21,2	-14,0
33,3% Ausländer	404	420	432	-16	-3,8	-1	-0,2	0,7	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	353	383	8	2,3	-47	-11,5	1,7	-5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	123	149	9	7,3	-42	-24,1	-6,1	2,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	64	52	-10	-15,6	-9	-14,3	-	13,0
15 bis unter 25 Jahre	59	61	74	-2	-3,3	-42	-41,6	-12,9	-6,3
55 Jahre und älter	51	43	43	8	18,6	-14	-21,5	22,9	-29,5
seit Jahresbeginn	1.519	1.158	805	x	x	-4	-0,3	3,9	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	402	397	425	5	1,3	-32	-7,4	1,5	15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	125	128	132	-3	-2,3	4	3,3	17,4	21,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	59	50	-11	-18,6	-15	-23,8	-18,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	66	68	62	-2	-2,9	-5	-7,0	-39,3	21,6
55 Jahre und älter	69	50	49	19	38,0	3	4,5	-2,0	4,3
seit Jahresbeginn	1.509	1.107	710	x	x	5	0,3	3,5	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,4
Männer	3,6	3,8	4,1	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Frauen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	3,5	2,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,1	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,9	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,6	x	x	x	5,5	5,4	5,7
Ausländer	8,4	8,8	9,0	x	x	x	9,1	9,3	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	220	246	226	-26	-10,6	38	20,9	10,3	43,0
Zugang seit Jahresbeginn	838	618	372	x	x	111	15,3	13,4	15,5
Bestand	640	615	683	25	4,1	143	28,8	29,5	65,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 6 auf 575 Personen verringert. Das waren 41 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-23). Seit Beginn des Jahres gab es 777 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 717 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-37).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.038	1.046	1.037	-8	-0,8	-24	-2,3	-2,8	-4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	575	581	619	-6	-1,0	-41	-6,7	-5,4	-4,6
56,0% Männer	322	330	354	-8	-2,4	-40	-11,0	-10,3	-8,1
44,0% Frauen	253	251	265	2	0,8	-1	-0,4	2,0	0,4
15,5% 15 bis unter 25 Jahre	89	90	96	-1	-1,1	2	2,3	26,8	15,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	8	8	-	-	-1	-11,1	-11,1	-
40,5% 50 Jahre und älter	233	250	257	-17	-6,8	-44	-15,9	-4,9	-5,9
29,0% dar. 55 Jahre und älter	167	177	181	-10	-5,6	-32	-16,1	-7,3	-10,8
11,7% Langzeitarbeitslose	67	72	74	-5	-6,9	-33	-33,0	-13,3	-8,6
5,9% Schwerbehinderte	34	37	43	-3	-8,1	-12	-26,1	-27,5	-18,9
25,4% Ausländer	146	145	152	1	0,7	-1	-0,7	-1,4	5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	155	193	37	23,9	-35	-15,4	-16,7	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	96	110	9	9,4	-32	-23,4	-4,0	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	25	34	4	16,0	-5	-14,7	-28,6	13,3
15 bis unter 25 Jahre	36	28	40	8	28,6	-28	-43,8	-42,9	-9,1
55 Jahre und älter	34	23	30	11	47,8	-9	-20,9	27,8	-9,1
seit Jahresbeginn	777	585	430	x	x	-49	-5,9	-2,3	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	183	202	13	7,1	-23	-10,5	-11,6	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	85	86	98	-1	-1,2	1	1,2	3,6	46,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	28	15	-15	-53,6	-16	-55,2	-22,2	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	35	30	36	5	16,7	-11	-23,9	-49,2	16,1
55 Jahre und älter	47	25	29	22	88,0	11	30,6	-19,4	11,5
seit Jahresbeginn	717	521	338	x	x	-37	-4,9	-2,6	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,1
Männer	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,2	1,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,8	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	3,7	3,6	3,8
Ausländer	3,0	3,0	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Geislingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 39 auf 640 Personen verringert. Das waren 56 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 206 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 742 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 45 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 792 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+42).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.250	1.260	1.268	-10	-0,8	32	2,6	4,0	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	640	679	692	-39	-5,7	-56	-8,0	-5,4	-5,5
47,8% Männer	306	339	356	-33	-9,7	-31	-9,2	-1,5	-
52,2% Frauen	334	340	336	-6	-1,8	-25	-7,0	-9,1	-10,6
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	48	54	58	-6	-11,1	-2	-4,0	38,5	-20,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	13	13	-3	-23,1	4	66,7	225,0	-7,1
24,7% 50 Jahre und älter	158	160	172	-2	-1,3	-35	-18,1	-21,6	-12,2
11,3% dar. 55 Jahre und älter	72	75	78	-3	-4,0	-22	-23,4	-23,5	-22,0
33,6% Langzeitarbeitslose	215	230	243	-15	-6,5	-73	-25,3	-19,3	-15,9
4,7% Schwerbehinderte	30	30	31	-	-	-2	-6,3	-11,8	-6,1
40,3% Ausländer	258	275	280	-17	-6,2	-	-	1,9	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	198	190	-29	-14,6	-12	-6,6	23,0	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	27	39	-	-	-10	-27,0	-12,9	-4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	39	18	-14	-35,9	-4	-13,8	34,5	12,5
15 bis unter 25 Jahre	23	33	34	-10	-30,3	-14	-37,8	57,1	-2,9
55 Jahre und älter	17	20	13	-3	-15,0	-5	-22,7	17,6	-53,6
seit Jahresbeginn	742	573	375	x	x	45	6,5	11,0	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	214	223	-8	-3,7	-9	-4,2	16,3	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	40	42	34	-2	-4,8	3	8,1	61,5	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	31	35	4	12,9	1	2,9	-13,9	16,7
15 bis unter 25 Jahre	31	38	26	-7	-18,4	6	24,0	-28,3	30,0
55 Jahre und älter	22	25	20	-3	-12,0	-8	-26,7	25,0	-4,8
seit Jahresbeginn	792	586	372	x	x	42	5,6	9,5	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Männer	1,7	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,1	1,1	x	x	x	0,5	0,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,0	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Ausländer	5,4	5,7	5,8	x	x	x	5,8	6,1	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April geringfügig um 4 auf 1.888 Personen gestiegen. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 508 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 505 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-32). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.070 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 90 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.013 Abmeldungen von Arbeitslosen (+43).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 17 Stellen auf 1.028 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 212 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 358 neue Arbeitsstellen, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.230 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 283.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.473	3.463	3.479	10	0,3	10	0,3	-1,8	-1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.888	1.884	1.972	4	0,2	36	1,9	1,2	2,9	
52,4% Männer	990	985	1.037	5	0,5	68	7,4	5,8	8,1	
47,6% Frauen	898	899	935	-1	-0,1	-32	-3,4	-3,3	-2,3	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	166	176	194	-10	-5,7	22	15,3	10,0	16,9	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	37	33	-3	-8,1	4	13,3	32,1	-	
34,4% 50 Jahre und älter	650	678	692	-28	-4,1	-26	-3,8	1,0	1,0	
20,7% dar. 55 Jahre und älter	391	397	414	-6	-1,5	-6	-1,5	2,8	2,5	
30,6% Langzeitarbeitslose	577	579	591	-2	-0,3	-49	-7,8	-6,8	-9,2	
5,7% Schwerbehinderte	108	112	117	-4	-3,6	-	-	2,8	-3,3	
35,1% Ausländer	662	638	679	24	3,8	84	14,5	14,5	17,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	508	459	539	49	10,7	-26	-4,9	-7,8	16,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	202	189	199	13	6,9	-18	-8,2	-7,4	8,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	82	114	28	34,1	12	12,2	5,1	25,3	
15 bis unter 25 Jahre	81	68	99	13	19,1	20	32,8	-6,8	41,4	
55 Jahre und älter	71	60	79	11	18,3	5	7,6	-18,9	29,5	
seit Jahresbeginn	2.070	1.562	1.103	x	x	90	4,5	8,0	16,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	505	537	579	-32	-6,0	-32	-6,0	-3,6	10,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	172	191	176	-19	-9,9	-52	-23,2	-6,4	7,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	110	123	-10	-9,1	29	40,8	25,0	26,8	
15 bis unter 25 Jahre	90	83	74	7	8,4	15	20,0	5,1	2,8	
55 Jahre und älter	81	79	90	2	2,5	21	35,0	-14,1	18,4	
seit Jahresbeginn	2.013	1.508	971	x	x	43	2,2	5,2	10,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,5	
Männer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,3	
Frauen	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8	
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,9	3,2	x	x	x	2,4	2,7	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,8	3,9	x	x	x	4,0	3,9	4,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	4,1	x	x	x	4,2	4,0	4,2	
Ausländer	8,5	8,2	8,8	x	x	x	7,7	7,5	7,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	358	275	376	83	30,2	-26	-6,8	-33,1	-18,3	
Zugang seit Jahresbeginn	1.230	872	597	x	x	-283	-18,7	-22,8	-16,9	
Bestand	1.028	1.011	1.097	17	1,7	-212	-17,1	-19,3	-8,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 9 auf 772 Personen verringert. Das waren 30 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 283 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Beginn des Jahres gab es 1.225 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.172 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+9).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.540	1.541	1.556	-1	-0,1	-65	-4,0	-7,3	-8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	772	781	828	-9	-1,2	-30	-3,7	-6,4	-5,4
53,1% Männer	410	430	464	-20	-4,7	-13	-3,1	-5,3	-1,1
46,9% Frauen	362	351	364	11	3,1	-17	-4,5	-7,6	-10,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	78	85	101	-7	-8,2	11	16,4	2,4	11,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	12	13	-5	-41,7	-	-	71,4	44,4
43,9% 50 Jahre und älter	339	354	366	-15	-4,2	-12	-3,4	-0,6	-0,3
31,5% dar. 55 Jahre und älter	243	255	266	-12	-4,7	-11	-4,3	2,4	1,9
10,5% Langzeitarbeitslose	81	89	94	-8	-9,0	-30	-27,0	-9,2	-20,3
6,6% Schwerbehinderte	51	53	53	-2	-3,8	8	18,6	20,5	6,0
20,2% Ausländer	156	152	175	4	2,6	-1	-0,6	-9,5	-4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	283	279	310	4	1,4	-30	-9,6	-6,1	17,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	152	162	9	5,9	-18	-10,1	-10,1	15,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	57	73	3	5,3	-	-	18,8	19,7
15 bis unter 25 Jahre	48	46	61	2	4,3	9	23,1	-9,8	24,5
55 Jahre und älter	42	43	53	-1	-2,3	-4	-8,7	-10,4	32,5
seit Jahresbeginn	1.225	942	663	x	x	58	5,0	10,3	19,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	288	309	330	-21	-6,8	-29	-9,1	-6,1	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	140	143	127	-3	-2,1	-38	-21,3	-10,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	54	80	-1	-1,9	14	35,9	14,9	63,3
15 bis unter 25 Jahre	55	59	50	-4	-6,8	1	1,9	7,3	-7,4
55 Jahre und älter	53	52	54	1	1,9	13	32,5	-1,9	5,9
seit Jahresbeginn	1.172	884	575	x	x	9	0,8	4,5	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Männer	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,6	x	x	x	1,1	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,6	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	2,0	2,0	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Kirchheim

April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 13 auf 1.116 Personen gestiegen. Das waren 66 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 217 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 845 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 841 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+34).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.933	1.922	1.923	11	0,6	75	4,0	3,1	5,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.116	1.103	1.144	13	1,2	66	6,3	7,4	9,9	
52,0% Männer	580	555	573	25	4,5	81	16,2	16,4	16,9	
48,0% Frauen	536	548	571	-12	-2,2	-15	-2,7	-0,4	3,6	
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	88	91	93	-3	-3,3	11	14,3	18,2	24,0	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	25	20	2	8,0	4	17,4	19,0	-16,7	
27,9% 50 Jahre und älter	311	324	326	-13	-4,0	-14	-4,3	2,9	2,5	
13,3% dar. 55 Jahre und älter	148	142	148	6	4,2	5	3,5	3,6	3,5	
44,4% Langzeitarbeitslose	496	490	497	6	1,2	-19	-3,7	-6,3	-6,8	
5,1% Schwerbehinderte	57	59	64	-2	-3,4	-8	-12,3	-9,2	-9,9	
45,3% Ausländer	506	486	504	20	4,1	85	20,2	24,9	27,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	225	180	229	45	25,0	4	1,8	-10,4	14,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	37	37	4	10,8	-	-	5,7	-15,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	25	41	25	100,0	12	31,6	-16,7	36,7	
15 bis unter 25 Jahre	33	22	38	11	50,0	11	50,0	-	81,0	
55 Jahre und älter	29	17	26	12	70,6	9	45,0	-34,6	23,8	
seit Jahresbeginn	845	620	440	x	x	32	3,9	4,7	12,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	217	228	249	-11	-4,8	-3	-1,4	-	14,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	32	48	49	-16	-33,3	-14	-30,4	9,1	32,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	56	43	-9	-16,1	15	46,9	36,6	-10,4	
15 bis unter 25 Jahre	35	24	24	11	45,8	14	66,7	-	33,3	
55 Jahre und älter	28	27	36	1	3,7	8	40,0	-30,8	44,0	
seit Jahresbeginn	841	624	396	x	x	34	4,2	6,3	10,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
Frauen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,0	x	x	x	1,2	1,1	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
Ausländer	6,5	6,3	6,5	x	x	x	5,6	5,2	5,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 36 auf 1.412 Personen verringert. Das waren 107 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 404 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 437 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.742 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 184 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.659 Abmeldungen von Arbeitslosen (+120). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 61 Stellen auf 1.292 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 37 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 412 neue Arbeitsstellen, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.371 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.774	2.805	2.750	-31	-1,1	89	3,3	3,2	2,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.412	1.448	1.436	-36	-2,5	107	8,2	8,4	4,1	
54,8% Männer	774	804	810	-30	-3,7	82	11,8	15,2	9,3	
45,2% Frauen	638	644	626	-6	-0,9	25	4,1	0,9	-1,9	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	123	118	131	5	4,2	47	61,8	43,9	14,9	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	17	19	-1	-5,9	7	77,8	41,7	26,7	
32,7% 50 Jahre und älter	462	498	483	-36	-7,2	-26	-5,3	0,4	-1,4	
22,0% dar. 55 Jahre und älter	310	325	313	-15	-4,6	-6	-1,9	1,2	-1,3	
23,9% Langzeitarbeitslose	337	321	328	16	5,0	-11	-3,2	-5,3	-7,6	
6,2% Schwerbehinderte	87	85	90	2	2,4	5	6,1	-4,5	-2,2	
39,2% Ausländer	553	548	565	5	0,9	88	18,9	18,1	17,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	404	388	463	16	4,1	28	7,4	-0,5	27,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	180	201	-12	-6,7	6	3,7	7,1	28,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	61	84	26	42,6	5	6,1	-18,7	7,7	
15 bis unter 25 Jahre	62	45	72	17	37,8	26	72,2	21,6	24,1	
55 Jahre und älter	51	65	65	-14	-21,5	-	-	8,3	20,4	
seit Jahresbeginn	1.742	1.338	950	x	x	184	11,8	13,2	19,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	437	382	467	55	14,4	33	8,2	-11,4	13,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	160	109	152	51	46,8	3	1,9	-18,7	-5,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	80	99	8	10,0	6	7,3	-16,7	41,4	
15 bis unter 25 Jahre	52	57	54	-5	-8,8	7	15,6	-13,6	22,7	
55 Jahre und älter	68	54	63	14	25,9	7	11,5	-8,5	1,6	
seit Jahresbeginn	1.659	1.222	840	x	x	120	7,8	7,7	19,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,9	3,0	
Männer	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,8	3,0	
Frauen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,9	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	1,6	1,7	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	0,6	0,9	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,6	3,5	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,1	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
Ausländer	7,2	7,1	7,3	x	x	x	6,2	6,1	6,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,2	3,3	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	412	380	326	32	8,4	37	9,9	6,4	4,5	
Zugang seit Jahresbeginn	1.371	959	579	x	x	18	1,3	-1,9	-6,8	
Bestand	1.292	1.231	1.257	61	5,0	37	2,9	-3,6	-1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 56 auf 611 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,2%.

Dabei meldeten sich 190 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 238 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 937 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 879 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.236	1.277	1.237	-41	-3,2	54	4,6	8,0	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	611	667	646	-56	-8,4	42	7,4	13,2	2,1
53,5% Männer	327	379	377	-52	-13,7	21	6,9	20,7	8,6
46,5% Frauen	284	288	269	-4	-1,4	21	8,0	4,7	-5,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	54	62	66	-8	-12,9	15	38,5	44,2	-12,0
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	10	11	-6	-60,0	*	*	*	120,0
35,5% 50 Jahre und älter	217	247	242	-30	-12,1	-18	-7,7	4,7	1,7
27,8% dar. 55 Jahre und älter	170	185	179	-15	-8,1	-	-	11,4	5,3
9,3% Langzeitarbeitslose	57	52	55	5	9,6	-	-	-11,9	-9,8
6,1% Schwerbehinderte	37	37	41	-	-	-1	-2,6	-11,9	-8,9
27,5% Ausländer	168	185	194	-17	-9,2	36	27,3	36,0	28,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	190	204	251	-14	-6,9	-15	-7,3	2,0	23,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	130	129	156	1	0,8	-4	-3,0	9,3	31,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	32	46	-4	-12,5	-8	-22,2	3,2	4,5
15 bis unter 25 Jahre	28	25	41	3	12,0	7	33,3	13,6	2,5
55 Jahre und älter	25	38	42	-13	-34,2	-5	-16,7	31,0	27,3
seit Jahresbeginn	937	747	543	x	x	48	5,4	9,2	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	238	185	249	53	28,6	22	10,2	-19,6	1,6
dar. in Erwerbstätigkeit	113	72	106	41	56,9	7	6,6	-23,4	-13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	30	43	9	30,0	3	8,3	-42,3	16,2
15 bis unter 25 Jahre	37	29	28	8	27,6	13	54,2	-44,2	-6,7
55 Jahre und älter	42	33	37	9	27,3	10	31,3	6,5	5,7
seit Jahresbeginn	879	641	456	x	x	20	2,3	-0,3	10,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,4
Männer	1,3	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,4
Frauen	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	0,8	0,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,7	0,7	x	x	x	x	x	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	2,2	2,4	2,5	x	x	x	1,7	1,8	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,6	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Leinfelden-Echterdingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 20 auf 801 Personen gestiegen. Das waren 65 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 214 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 199 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 805 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 136 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 780 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+100).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.538	1.528	1.513	10	0,7	35	2,3	-0,5	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	801	781	790	20	2,6	65	8,8	4,6	5,9
55,8% Männer	447	425	433	22	5,2	61	15,8	10,7	9,9
44,2% Frauen	354	356	357	-2	-0,6	4	1,1	-1,9	1,4
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	69	56	65	13	23,2	32	86,5	43,6	66,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	7	8	5	71,4	5	71,4	-30,0	-20,0
30,6% 50 Jahre und älter	245	251	241	-6	-2,4	-8	-3,2	-3,5	-4,4
17,5% dar. 55 Jahre und älter	140	140	134	-	-	-6	-4,1	-9,7	-8,8
35,0% Langzeitarbeitslose	280	269	273	11	4,1	-11	-3,8	-3,9	-7,1
6,2% Schwerbehinderte	50	48	49	2	4,2	6	13,6	2,1	4,3
48,1% Ausländer	385	363	371	22	6,1	52	15,6	10,7	12,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	214	184	212	30	16,3	43	25,1	-3,2	32,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	51	45	-13	-25,5	10	35,7	2,0	21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	29	38	30	103,4	13	28,3	-34,1	11,8
15 bis unter 25 Jahre	34	20	31	14	70,0	19	126,7	33,3	72,2
55 Jahre und älter	26	27	23	-1	-3,7	5	23,8	-12,9	9,5
seit Jahresbeginn	805	591	407	x	x	136	20,3	18,7	32,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	199	197	218	2	1,0	11	5,9	-2,0	32,1
dar. in Erwerbstätigkeit	47	37	46	10	27,0	-4	-7,8	-7,5	17,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	50	56	-1	-2,0	3	6,5	13,6	69,7
15 bis unter 25 Jahre	15	28	26	-13	-46,4	-6	-28,6	100,0	85,7
55 Jahre und älter	26	21	26	5	23,8	-3	-10,3	-25,0	-3,7
seit Jahresbeginn	780	581	384	x	x	100	14,7	18,1	32,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,1	1,3	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Ausländer	5,0	4,7	4,8	x	x	x	4,4	4,3	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen
 April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 12 auf 2.083 Personen gestiegen. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 564 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 541 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-25). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.342 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 165 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.148 Abmeldungen von Arbeitslosen (+31). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 65 Stellen auf 1.186 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 127 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 310 neue Arbeitsstellen, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.464 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 140.

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.698	3.677	3.681	21	0,6	126	3,5	2,5	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.083	2.071	2.127	12	0,6	190	10,0	11,6	11,0
53,6% Männer	1.117	1.091	1.131	26	2,4	141	14,4	15,8	16,8
46,4% Frauen	966	980	996	-14	-1,4	49	5,3	7,2	5,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	185	181	186	4	2,2	31	20,1	16,0	20,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	39	35	-4	-10,3	6	20,7	34,5	34,6
34,8% 50 Jahre und älter	724	742	745	-18	-2,4	32	4,6	8,8	5,1
20,2% dar. 55 Jahre und älter	421	449	444	-28	-6,2	11	2,7	8,2	5,7
27,0% Langzeitarbeitslose	563	561	566	2	0,4	-20	-3,4	0,2	-5,4
6,6% Schwerbehinderte	138	141	137	-3	-2,1	-1	-0,7	0,7	-4,2
32,5% Ausländer	677	640	681	37	5,8	148	28,0	22,1	30,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	564	537	621	27	5,0	-36	-6,0	-	24,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	200	219	249	-19	-8,7	-21	-9,5	4,3	31,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	82	131	43	52,4	-26	-17,2	-31,7	6,5
15 bis unter 25 Jahre	87	89	118	-2	-2,2	-7	-7,4	-21,9	34,1
55 Jahre und älter	51	65	71	-14	-21,5	-24	-32,0	1,6	10,9
seit Jahresbeginn	2.342	1.778	1.241	x	x	165	7,6	12,7	19,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	598	582	-57	-9,5	-25	-4,4	-0,7	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	185	211	187	-26	-12,3	2	1,1	12,2	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	127	117	-46	-36,2	-36	-30,8	-6,6	13,6
15 bis unter 25 Jahre	78	93	90	-15	-16,1	-19	-19,6	-15,5	-2,2
55 Jahre und älter	82	62	76	20	32,3	1	1,2	-19,5	-9,5
seit Jahresbeginn	2.148	1.607	1.009	x	x	31	1,5	3,6	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,2
Männer	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Frauen	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,1	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	9,6	9,1	9,7	x	x	x	7,9	7,8	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	310	424	391	-114	-26,9	-8	-2,5	22,9	-3,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.464	1.154	730	x	x	140	10,6	14,7	10,4
Bestand	1.186	1.251	1.254	-65	-5,2	127	12,0	16,5	10,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 38 auf 852 Personen verringert. Das waren 33 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 284 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 1.312 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 99 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.173 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+41).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.555	1.630	1.616	-75	-4,6	2	0,1	5,0	2,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	852	890	918	-38	-4,3	33	4,0	10,8	8,8	
53,1% Männer	452	472	491	-20	-4,2	20	4,6	11,6	10,8	
46,9% Frauen	400	418	427	-18	-4,3	13	3,4	10,0	6,5	
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	78	93	102	-15	-16,1	-5	-6,0	19,2	21,4	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	13	15	-8	-61,5	-2	-28,6	116,7	114,3	
46,6% 50 Jahre und älter	397	416	425	-19	-4,6	21	5,6	13,0	10,1	
31,6% dar. 55 Jahre und älter	269	290	294	-21	-7,2	8	3,1	9,8	10,1	
10,8% Langzeitarbeitslose	92	91	91	1	1,1	-6	-6,1	2,2	-3,2	
7,4% Schwerbehinderte	63	68	71	-5	-7,4	-2	-3,1	-	2,9	
21,0% Ausländer	179	186	192	-7	-3,8	34	23,4	20,8	22,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	278	307	337	-29	-9,4	-35	-11,2	3,4	24,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	181	182	-18	-9,9	-10	-5,8	11,0	17,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	46	73	7	15,2	-29	-35,4	-30,3	5,8	
15 bis unter 25 Jahre	40	53	69	-13	-24,5	-15	-27,3	-17,2	23,2	
55 Jahre und älter	33	47	45	-14	-29,8	-17	-34,0	-6,0	7,1	
seit Jahresbeginn	1.312	1.034	727	x	x	99	8,2	14,9	20,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	284	329	333	-45	-13,7	1	0,4	2,5	11,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	135	144	137	-9	-6,3	17	14,4	9,1	-2,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	66	70	-30	-45,5	-36	-50,0	-4,3	11,1	
15 bis unter 25 Jahre	47	60	49	-13	-21,7	-1	-2,1	-7,7	-27,9	
55 Jahre und älter	50	51	50	-1	-2,0	-1	-2,0	-7,3	-3,8	
seit Jahresbeginn	1.173	889	560	x	x	41	3,6	4,7	6,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,4	
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,3	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,6	0,7	x	x	x	0,3	0,3	0,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göppingen - Geschäftsstellenbezirk Nürtingen

April 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 50 auf 1.231 Personen gestiegen. Das waren 157 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 286 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-1). Gleichzeitig beendeten 257 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 26 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.030 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 975 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-10).

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.143	2.047	2.065	96	4,7	124	6,1	0,6	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.231	1.181	1.209	50	4,2	157	14,6	12,2	12,8
54,0% Männer	665	619	640	46	7,4	121	22,2	19,3	21,9
46,0% Frauen	566	562	569	4	0,7	36	6,8	5,2	4,0
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	107	88	84	19	21,6	36	50,7	12,8	18,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	26	20	4	15,4	8	36,4	13,0	5,3
26,6% 50 Jahre und älter	327	326	320	1	0,3	11	3,5	3,8	-0,9
12,3% dar. 55 Jahre und älter	152	159	150	-7	-4,4	3	2,0	5,3	-2,0
38,3% Langzeitarbeitslose	471	470	475	1	0,2	-14	-2,9	-0,2	-5,8
6,1% Schwerbehinderte	75	73	66	2	2,7	1	1,4	1,4	-10,8
40,5% Ausländer	498	454	489	44	9,7	114	29,7	22,7	34,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	286	230	284	56	24,3	-1	-0,3	-4,2	24,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	38	67	-1	-2,6	-11	-22,9	-19,1	97,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	36	58	36	100,0	3	4,3	-33,3	7,4
15 bis unter 25 Jahre	47	36	49	11	30,6	8	20,5	-28,0	53,1
55 Jahre und älter	18	18	26	-	-	-7	-28,0	28,6	18,2
seit Jahresbeginn	1.030	744	514	x	x	66	6,8	9,9	17,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	269	249	-12	-4,5	-26	-9,2	-4,3	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	50	67	50	-17	-25,4	-15	-23,1	19,6	35,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	61	47	-16	-26,2	-	-	-9,0	17,5
15 bis unter 25 Jahre	31	33	41	-2	-6,1	-18	-36,7	-26,7	70,8
55 Jahre und älter	32	11	26	21	190,9	2	6,7	-50,0	-18,8
seit Jahresbeginn	975	718	449	x	x	-10	-1,0	2,3	6,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	0,9	x	x	x	1,0	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Ausländer	7,1	6,5	7,0	x	x	x	5,7	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Landkreis Esslingen
 April 2016

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.894	19.035	18.979	-141	-0,7	359	1,9	1,9	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.158	10.265	10.399	-107	-1,0	540	5,6	7,5	5,6
54,4% Männer	5.522	5.495	5.617	27	0,5	549	11,0	11,3	10,8
45,6% Frauen	4.636	4.770	4.782	-134	-2,8	-9	-0,2	3,4	-0,0
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	902	889	923	13	1,5	217	31,7	21,3	15,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	173	171	162	2	1,2	38	28,1	24,8	13,3
33,9% 50 Jahre und älter	3.445	3.546	3.497	-101	-2,8	143	4,3	8,3	5,2
20,5% dar. 55 Jahre und älter	2.084	2.141	2.099	-57	-2,7	135	6,9	9,5	6,3
30,3% Langzeitarbeitslose	3.079	3.058	3.102	21	0,7	-83	-2,6	-1,2	-4,2
6,0% Schwerbehinderte	609	634	631	-25	-3,9	-33	-5,1	0,3	-2,6
38,3% Ausländer	3.892	3.797	3.885	95	2,5	638	19,6	18,6	18,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.562	2.511	2.829	51	2,0	-134	-5,0	2,5	19,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.044	1.014	1.110	30	3,0	-54	-4,9	-0,8	13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	527	470	575	57	12,1	-32	-5,7	4,2	18,3
seit Jahresbeginn	10.891	8.329	5.818	x	x	786	7,8	12,4	17,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.666	2.647	2.848	19	0,7	50	1,9	-3,4	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	929	894	929	35	3,9	-55	-5,6	-2,3	9,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	486	577	587	-91	-15,8	28	6,1	9,5	31,9
seit Jahresbeginn	10.280	7.614	4.967	x	x	534	5,5	6,8	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,5
dar. Männer	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Frauen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,8	3,0	x	x	x	2,3	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,3	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Ausländer	9,0	8,8	9,0	x	x	x	7,8	7,7	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.517	11.633	11.687	-116	-1,0	550	5,0	6,6	4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.251	13.328	13.238	-77	-0,6	798	6,4	6,7	4,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.373	13.465	13.377	-92	-0,7	566	4,4	4,6	2,7
Unterbeschäftigungsquote	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.969	4.124	4.243	-155	-3,8	81	2,1	2,7	1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.046	14.118	14.058	-72	-0,5	85	0,6	0,8	1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.255	5.303	5.243	-48	-0,9	-89	-1,7	-1,8	-1,8
Bedarfsgemeinschaften	10.754	10.781	10.718	-27	-0,3	220	2,1	2,2	2,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.704	1.693	1.847	11	0,6	-31	-1,8	-6,4	-1,9
Zugang seit Jahresbeginn	6.468	4.764	3.071	x	x	-218	-3,3	-3,8	-2,3
Bestand	5.661	5.590	5.681	71	1,3	61	1,1	-0,9	-2,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Landkreis Göppingen
April 2016

Merkmale	Apr 2016	Mrz 2016	Feb 2016	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2015		Mrz 2015	Feb 2015
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.782	9.876	9.837	-94	-1,0	148	1,5	2,1	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.437	5.593	5.643	-156	-2,8	106	2,0	3,8	2,7
51,8% Männer	2.819	2.902	2.986	-83	-2,9	41	1,5	2,2	2,9
48,2% Frauen	2.618	2.691	2.657	-73	-2,7	65	2,5	5,6	2,5
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	557	606	585	-49	-8,1	24	4,5	17,7	1,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	126	106	-28	-22,2	17	21,0	59,5	12,8
34,0% 50 Jahre und älter	1.848	1.864	1.879	-16	-0,9	-2	-0,1	0,9	1,2
20,9% dar. 55 Jahre und älter	1.136	1.142	1.148	-6	-0,5	-54	-4,5	-4,0	-5,0
23,1% Langzeitarbeitslose	1.258	1.304	1.324	-46	-3,5	-205	-14,0	-9,6	-9,9
7,2% Schwerbehinderte	390	389	400	1	0,3	-27	-6,5	-11,4	-7,6
32,1% Ausländer	1.746	1.817	1.806	-71	-3,9	100	6,1	8,7	8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.561	1.537	1.734	24	1,6	-92	-5,6	3,5	17,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	588	557	645	31	5,6	-41	-6,5	0,2	15,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	281	283	-13	-4,6	-17	-6,0	13,8	18,9
seit Jahresbeginn	6.638	5.077	3.540	x	x	440	7,1	11,7	15,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.736	1.596	1.705	140	8,8	19	1,1	0,5	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	533	508	486	25	4,9	-11	-2,0	7,9	7,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	264	300	9	3,4	12	4,6	-2,2	12,4
seit Jahresbeginn	6.179	4.443	2.847	x	x	112	1,8	2,1	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1
dar. Männer	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,0
Frauen	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,8	3,6	x	x	x	3,5	3,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,5	2,1	x	x	x	1,8	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,4	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	5,1	5,1	5,2
Ausländer	9,5	9,8	9,8	x	x	x	9,4	9,5	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,5	4,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.064	6.240	6.328	-176	-2,8	51	0,8	2,5	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.339	7.434	7.473	-95	-1,3	133	1,8	3,0	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.366	7.466	7.502	-100	-1,3	44	0,6	1,8	0,9
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	2.478	2.510	2.569	-32	-1,3	86	3,6	0,7	0,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.861	7.806	7.742	56	0,7	273	3,6	2,7	3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.992	2.955	2.983	37	1,2	137	4,8	2,8	4,3
Bedarfsgemeinschaften	5.838	5.798	5.777	40	0,7	198	3,5	2,5	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.193	971	1.037	222	22,9	54	4,7	12,8	26,8
Zugang seit Jahresbeginn	3.892	2.699	1.728	x	x	455	13,2	17,4	20,3
Bestand	3.105	2.799	2.857	306	10,9	182	6,2	8,7	18,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Der Arbeitsmarkt in der Region Stuttgart im April 2016

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit - Insgesamt

Agentur	Insgesamt	Veränderungen zum			
		Vormonat		Vorjahresmonat	
		absolut	in %	absolut	in %
Göppingen	15.595	-263	-1,7	646	4,3
Ludwigsburg	10.211	-344	-3,3	-276	-2,6
Waiblingen	8.578	-105	-1,2	-25	-0,3
Stuttgart	24.345	-172	-0,7	-277	-1,1
Region Stuttgart	58.729	-884	-1,5	68	0,1

Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Rechtskreisen

Agentur	SGB III			SGB II		
	April 2016	Veränderungen zum Vorjahresmonat		April 2016	Veränderungen zum Vorjahresmonat	
		absolut	in %		absolut	in %
Göppingen	6.216	77	1,3	9.379	569	6,5
Ludwigsburg	4.813	-44	-0,9	5.398	-232	-4,1
Waiblingen	3.385	-17	-0,5	5.193	-8	-0,2
Stuttgart	8.385	-49	-0,6	15.960	-228	-1,4
Region Stuttgart	22.799	-33	-0,1	35.930	101	0,3

Arbeitslosenquoten

(in % aller zivilen Erwerbspersonen; Werte in Klammer = Vorjahreswerte)

Baden-Württemberg **3,8 % (3,9 %)**

Region Stuttgart **4,0 % (4,0 %)**

